



FÜHRUNGSKOMPETENZ - VERTIEFUNG

„Qualitätsoffensive Führung 1: Knappe Kassen – Starke Führung / Stabilität geben trotz Sparhaushalt!“ Haushaltskrise, Personalmangel, knappe Kassen: Selbstführung statt Erschöpfung

Produktnummer
2027-2829SP

Termin
18.03.2027
09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in
324,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Inhalte

<p>Führungskräfte in der Verwaltung arbeiten nicht mehr gelegentlich unter Druck – sie arbeiten permanent an ihrer Belastungsgrenze. Dieses Seminar fragt ehrlich: Wie bleibe ich handlungsfähig, klar und integer, wenn das System mich täglich an meine Grenzen bringt? Nicht mit Durchhalte-Parolen – sondern mit wirkungsvollen Methoden.

Das Rathaus-Rucksack-Modell: In Zeiten knapper Ressourcen übernehmen Führungskräfte unbewusst immer mehr fremde Verantwortung. Teilnehmende sortieren systematisch, was wirklich zu ihrer Rolle gehört – und was sie für andere tragen. Die Kernfrage: Was tragen Sie gerade, das nicht Ihres ist?

Das Nulllinien-Modell – Frühwarnsystem unter Dauerlast: Haushaltssperren und Personalmangel erzeugen eine schleichende Überlastung, die lange unsichtbar bleibt. Das Modell zeigt, wann Führungskräfte dauerhaft unter ihrer eigenen Funktionsschwelle operieren – bevor klassische Erschöpfungssymptome auftreten.

Bewusste Resilienz statt stilles Aushalten: Mangelverwaltung verführt zur falschen Resilienz, Durchhalten als Dauerzustand. Auf Basis aktueller Resilienzforschung unterscheiden Teilnehmende zwischen reaktivem Aushalten und aktiv gestalteter Widerstandskraft – und entwickeln konkrete Routinen für den Alltag unter Spardruck.

Energiemanagement als strategische Führungsressource: Wer unter Haushaltsdruck dauerhaft mehr gibt als er regeneriert, verliert die wichtigste Ressource: sich selbst. Teilnehmende analysieren ihre persönlichen Energiequellen und -räuber im Verwaltungsalltag und entwickeln alltagstaugliche Schutz- und

Ort

VWA Bildungshaus
Wolframstr. 32
70191 Stuttgart

Kontakt

Information

Heike Karsten
0711 21041-26
h.karsten@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Udo Kressler
0711 21041-21
u.kressler@w-vwa.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

Regenerationsstrategien.

Die 3-K-Formel der souveränen Führung: Drei Leitfragen werden in Überforderungsmomenten: *Klärbar? Kommunizierbar? Kompensierbar?* Wer alle drei mit Nein beantwortet, erkennt: Das ist ein strukturelles Problem der Mangelverwaltung – kein persönliches Versagen.

Grenzen setzen – professionell, klar und wirkungsvoll: In der Haushaltskrise wird Nein sagen zur zentralen Führungsleistung. Teilnehmende erarbeiten Strategien, wie sie unter gewissem Erwartungsdruck Prioritäten setzen und Grenzen kommunizieren – ohne Vertrauen und Respekt zu verlieren.

Werte-Kompass unter Spardruck: Wenn Haushaltssperren Entscheidungen erzwingen, die kaum zu vertreten sind, brauchen Führungskräfte einen inneren Anker. Persönliche Werteklarheit wird zur stabilsten Ressource – die keine Haushaltskrise kürzen kann.

Dozent

Simon Grebe

Diplom-Psychologe, Geschäftsführer Grebe Consciousness Training, Speaker, Coach und Berater in den Bereichen Führung, Teambuilding und Gesundheit, Leonberg

Lernziele

Sie gehen mit mehr als neuen Methoden nach Hause – Sie gehen mit einem erprobten Schutzschild. Sie kennen Ihre Belastungsgrenze, können strukturelle Überforderung von persönlichem Nichterreichen/Versagen unterscheiden und führen künftig aus innerer Klarheit statt aus Erschöpfung – auch wenn Haushaltssperre und Mangelverwaltung den Alltag weiter bestimmen.

Methodik

Wissensvermittlung, individuellen Alltagsanalysen, Supervisionselemente, Kollegiale Beratung

Zielgruppe

Führungskräfte aller Hierarchieebenen

Zusatzinformationen

Die öffentliche Verwaltung steckt aktuell in einem strukturellen Dilemma: Die **Aufgaben wachsen, die Ressourcen schrumpfen** – und die **Erwartungen von Bürgern und Politik bleiben konstant hoch**.

Stellenstopps, Haushaltsdefizite und zunehmende **Arbeitsverdichtung** haben eine Führungsrealität geschaffen, auf es gilt, proaktiv zu gestalten.

Diese Qualitätsoffensive greift diese Realität auf – ohne Beschönigung und ohne wirklichkeitsfremde Patentrezepte.